

PRESSEMITTEILUNG

Text:	Vorschau Caravan Salon 2026
Datum:	Juli 2026

GOK auf dem Caravan Salon: Elektronischer Gasfernschalter Caramatic GasControl im Fokus

Gaszufuhr bequem per Tastendruck steuern und bei Gasalarm automatisch absichern / Crash-Sensor-Regelanlagen Caramatic DriveOne, DriveTwo und SafeDrive komplettieren das Messeprogramm

Marktbreit, Juli 2026 – GOK zeigt auf dem Caravan Salon 2026 die Caramatic GasControl – einen elektronischen Gasfernschalter für Freizeitfahrzeuge und kleine Wasserfahrzeuge. Das System öffnet und schließt die Gaszufuhr bequem per Tastendruck aus dem Innenraum. In Kombination mit einem Gaswarner kann es die Gaszufuhr bei einem Alarm automatisch unterbrechen. Neben der GasControl präsentiert GOK einen neuen Druckregler mit Fahrzeugzulassung für Gaskartuschen, die Crash-Sensor-Regelanlagen Caramatic DriveOne und DriveTwo für den Gasbetrieb während der Fahrt sowie die kompakten SafeDrive-Modelle, bei denen der Crash-Sensor direkt an der Gasflasche sitzt.

Caramatic GasControl: Gaszufuhr sicher und komfortabel steuern

Die Caramatic GasControl besteht aus einem elektronisch gesteuerten Magnetventil, einem Bedienteil mit LED-Anzeige und einem 10-Meter-Verbindungskabel. Über das Bedienteil im Innenraum lässt sich die Gaszufuhr per Tastendruck öffnen oder schließen – ohne den Weg zum Gasflaschenkasten. Je nach Montageort steuert das System die gesamte Anlage oder einzelne Gasgeräte.

Wird die Caramatic GasControl mit einem Gaswarner verbunden, arbeiten beide Geräte zusammen: Registriert der Gaswarner einen Gasaustritt, übermittelt er ein Signal an das Bedienteil. Die GasControl schließt daraufhin das Magnetventil automatisch und unterbricht die Gaszufuhr – ohne manuelles Eingreifen. Die Schnittstelle ist mit gängigen Gaswarnern kompatibel, die bei Alarm einen High- oder Low-Signalpegel ausgeben.

Im geöffneten Zustand benötigt das Ventil keine elektrische Leistung. Ein integrierter Akku sichert die Funktion auch ohne externe Stromversorgung. Zusätzlich lässt sich das Ventil manuell bedienen. Die LED am Bedienteil zeigt den Status: grün bei geöffnetem Ventil, aus bei geschlossenem. Das System ist ATEX-konform, arbeitet mit 12 V DC oder 24 V DC und lässt sich über standardisierte Anschlüsse in bestehende Gasanlagen nachrüsten – hinter dem Druckregler oder vor einzelnen Gasgeräten.

Neuer Druckregler für Gaskartuschen

Anlässlich des Caravan Salons stellt GOK erstmals einen neuen Druckregler zum Anschluss an Gaskartuschen mit Schraubgewinde vor. Der Gaskartuschenregler verfügt über ein Absperrventil sowie einem Sicherheitsabblaseventil PRV gegen Überdruck.

Erhältlich ist der neue Regler mit einem Ausgangsdruck von 30 mbar und einer Leistung von 0,5 kg/h. Dank der Zulassung nach EN 16129, Anhang D darf der Regler in Freizeitfahrzeugen, also Wohnwagen, Wohnmobil etc., eingesetzt werden.

Da sich die handlichen Gaskartuschen immer größerer Beliebtheit erfreuen, trägt GOK diesem Trend nun Rechnung und bringt den ersten Druckregler für Gaskartuschen mit einer Fahrzeugzulassung auf den Markt.

Crash-Sensor-Regelanlagen: Gasgeräte während der Fahrt betreiben

Wer Heizung oder Kühlschrank während der Fahrt nutzen will, braucht eine Gasdruckregelanlage mit Crash-Sensor – so schreibt es der Gesetzgeber vor. GOK zeigt auf dem Caravan Salon verschiedene Lösungen, die diese Anforderung erfüllen und sich in Montagekonzept und Platzbedarf unterscheiden.

Die Caramatic DriveOne (Einflaschenanlage) und die Caramatic DriveTwo (Zweiflaschenanlage) werden fest im Gasflaschenkasten montiert. Ihr mechanischer Crash-Sensor unterbricht den Gasfluss bei einem Unfall oder einer starken Erschütterung automatisch. Die DriveTwo schaltet darüber hinaus automatisch auf die Reserveflasche um, sobald die Betriebsflasche leer ist.

Die Caramatic SafeDrive verfolgt technisch ein anderes Konzept: Der Crash-Sensor sitzt direkt an der Gasflasche und überwacht von dort das gesamte nachfolgende Leitungssystem. Die kompaktere Bauform spart Platz im Gasflaschenkasten und vereinfacht die Montage – auch bei Nachrüstung. Da das System direkt an der Flasche positioniert ist, entfallen eine zusätzliche Schlauchbruchsicherung und ein Gasfilter. Für Zweiflaschenanlagen steht die Caramatic SafeDrive PLUS zur Verfügung.

Verwenden Camper eine der genannten Regelanlagen gemeinsam mit der Caramatic GasControl, schaffen sie die perfekte Kombination aus Sicherheit und Komfort. So ist der Gasbetrieb während der Fahrt über den Crash-Sensor abgesichert, am Stellplatz steuert die GasControl die Gaszufuhr per Tastendruck und schließt bei Gasalarm automatisch, wenn ein Gaswarner Teil der Anlage ist.

GOK auf dem Caravan Salon

Am GOK-Stand in Halle 14, Stand B 42, erläutern fachkundige Mitarbeiter*innen die verschiedenen Anlagenkonzepte und zeigen die Komponenten der Caramatic-Serie im Detail. Zudem nimmt GOK wieder an der Sonderausstellung „Abenteuer Selbstausbau“ auf dem Freigelände des Caravan Salons 2026 teil. In einem

Praxistermin gibt ein Experte von GOK Tipps und Anleitungen rund um die Gasinstallation in Freizeitfahrzeugen. Termin und Uhrzeit gibt der Veranstalter im Vorfeld bekannt.

Bildmaterial

Unter diesem [Download-Link](#) finden Sie begleitendes Bildmaterial zur Messepräsentation von GOK.

Über das Unternehmen

Die GOK Regler- und Armaturen-Gesellschaft mbH & Co. KG ist eine der führenden Adressen in der Regeltechnik für Flüssiggas und Heizöl. Das Portfolio des Mittelständlers umfasst weit mehr als nur Regler und Armaturen. Für die Bereiche Flüssiggasanlagen, Flüssiggas in der Freizeit, Ölfeuerungsanlagen und Tankmanagement bietet GOK jeweils ein vollständiges Angebot an Komponenten, Lösungen und Systemen. Zudem unterstützt es seine Kunden mit Serviceleistungen und Know-how-Transfer. Im Jahr 1968 in Ochsenfurt gegründet, hat das Familienunternehmen heute seinen Sitz im unterfränkischen Marktbreit bei Würzburg und steht unter der Leitung von Dieter Kleine, Andreas Brohm und Manuel Stöcker.

Unternehmenskontakt

GOK Regler- und Armaturen-Gesellschaft mbH & Co. KG
Andreas Braun
Obernbreiter Straße 2-18
97340 Marktbreit / Germany
T: +49 9332 404-880
M: a.braun@gok.de
www.gok.de

Pressekontakt

HKKT. Konzept & Text.
Hilke Knoop
Kochelseestraße 11, K11
81371 München
T: +49 177 4661842
M: hilke.knoop@hkkt.eu